



DEUTSCHES WANDERINSTITUT E.V.

Kurznachrichten 1/2016

Bergblick 3 – 35043 Marburg
Tel.: 0049 - (0)2776 - 913 020 0
Fax: 0049 - (0)2776 - 913 020 1
E-Mail: info (at) wanderinstitut.de
www.wanderinstitut.de



Das ganz kurze Vorwort

Ganz schnell ist das Jahr 2015 wieder vorüber gegangen und auch in diesem Jahr gibt es wieder einige neue spannende Projekte!

Beste Grüße – H. Smolka

Neu zertifizierte Wege

Wir können hier nicht alle neu zertifizierten Weg vorstellen – es lohnt sich aber immer wieder ein Blick auf unsere Startseite mit den Neuzertifizierungen. Wichtig ist uns, dass hier immer wieder unterschiedliche Regionen auftauchen!

September 2015

Zum Beispiel: **Klüsserather Sagenweg**- Moselsteig Seitensprünge, Klüsserath. Dieser Premiumwanderweg führt durch eine abwechslungsreiche und typische Moselwein- und Kulturlandschaft, verläuft aber auch über einige Waldstrecken. Weite, schöne Ausichten über das Moseltal bis in den Hunsrück werden dem Wanderer geboten. Etliche Stationen zu Sagen, die hier mit verschiedenen Orten verbunden sind, wurden mit viel Liebe gestaltet.



Oktober 2015

Zum Beispiel: **Hahn- und Henne -Runde** – Schwarzwälder Genießerpfade, Zell am Harmersbach. Wer kennt sie nicht, die leuchtend grünen Tassen, Teller oder Eierbecher mit Schwarzwald-Hahn und Schwarzwald-Henne? Nun begleitet das berühmte Hühnerpaar der Zeller Keramik-Manufaktur



Wanderer auch auf dem gut 14 Kilometer langen Premiumwanderweg. Ein sehr schöner Weg, der mit den durchgängig so liebevoll gestalteten Sitzgruppen im Hahn-und-Henne-Look und Bänken sicher schnell viele Liebhaber finden wird. Der Weg ist sehr abwechslungsreich und lebt von den herrlichen Aussichten und den regelmäßigen Wechseln von Wald und freier Flur.

Oktober 2015

Zum Beispiel: **P19 Gänsekerleweg Datterode**

Entdeckertouren Werratal, Datterode. Das Dorf der Gänsekerle, wie sie in der Region genannt werden, denn hier trieb man regen Handel mit den Wasservögeln. Die EntdeckerTour führt von dort zum 1960 erbauten Berliner Turm hinauf, der ganzjährig geöffnet ist. Oben angelangt bietet sich eine spektakuläre Rundumsicht. Im weiteren Verlauf der Tour lassen sich in den Kalkbuchenwäldern wild wachsende Orchideen entdecken. Mehrere Aussichtspunkte und schmale Waldpfade machen den Weg abwechslungsreich. An manchen Stellen ist Trittsicherheit erforderlich.



November 2015

Zum Beispiel: **Stettener Panoramaweg** – Hegauer Kegelspiel, Engen-Stetten. Vom Gasthaus "Hegaustern" führt der Weg zum höchsten Gipfel der Hegauvulkane, dem "Neuhewen". Hier steht die Burg Neuhewen, die im Volksmund auch "Stettener Schlössle" genannt wird. Der Rundwanderweg führt um den Engener Stadtteil Stetten, der aufgrund seiner extremen Hanglage im Volksmund auch das "Dorf im Himmel" genannt wird.





DEUTSCHES WANDERINSTITUT E.V.

Kurznachrichten 1/2016

Bergblick 3 – 35043 Marburg
Tel.: 0049 - (0)2776 - 913 020 0
Fax: 0049 - (0)2776 - 913 020 1
E-Mail: info (at) wanderinstitut.de
www.wanderinstitut.de



Nachrichten aus dem DWI:

Wandermonitor 2016

In Kooperation mit der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften erfassen wir das Verhalten von Wanderern. Das DWI bietet ab sofort allen Betreibern von Premiumwegen die Möglichkeit, sich an der Erhebung von Strukturdaten zum Verhalten von Wanderern zu beteiligen: Unter Leitung von Prof. Quack haben wir einen Fragebogen entwickelt, der von den Wegebetreibern zur Befragung von Wandergästen verwendet werden kann – die Auswertung wird von Prof. Quack und seinem Team in Salzgitter vorgenommen.

Wer sich an der Studie beteiligt, d.h. mit Ortskräften die Befragung durchführt, erhält ohne Berechnung eine Auswertung (Tabellen und Grafiken) sowie 1xjährlich eine Übersicht („meine Region im Vergleich zu den anonymisierten anderen Teilnehmern“). Details zur Studie und den zu erwartenden Ergebnissen für die Wegebetreiber werden u.a. im September beim Forum Premiumwege mit den Wegebetreibern besprochen und können ab sofort angefordert werden.

Angesichts der vielen Regionen mit ihren ganz spezifischen Rahmenbedingungen bietet sich hier eine Gelegenheit zu einer wirklich aktuellen und spannenden Momentaufnahme – und das mit einem vergleichsweise überschaubaren Aufwand!

Wer sich an den Erhebungen zum Wandermonitor 2016 mit Befragungen beteiligen möchte, kann sich mit dem anhängenden Anforderungsformular melden.

Neben den Fragebögen besteht auch die Möglichkeit, die unten abgebildete Postkarte mit dem Link und einem QR-Code zur Befragung zur Auslage in der Tourist Information oder in der Gastronomie zu bestellen.



Stadtwanderwege

Auf Hochtouren laufen derzeit die Arbeiten an einem spezifischen Kriterienkatalog für Stadtwanderwege. Vieles gibt es hier zu bedenken – doch besteht Einigkeit in der Aussage: Premium muss Premium bleiben! Wir berichten fortlaufend ...

